



**CDU** Köln - Porz

Fraktion in der Bezirksvertretung Köln-Porz

**Gleichlautend:**

**Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters  
Rathaus, 50667 Köln**



Eingang 04. Juni 2010

Bürgeramt Porz  
Posteingangsstelle

Köln-Porz, den 04.06.2010

**Herrn Bezirksbürgermeister  
Willi Stadoll  
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 08.06.2010:

**Dringlichkeitsantrag für die Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 08.06.2010**

**Bauerschließung für das Baugebiet am Bahnhof Wahn muss über die Straße „Am Bahnhof“ erfolgen**

Die Bezirksvertretung Porz beschließt:

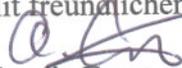
**Beschlussentwurf:**

1. Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung unverzüglich einen Ortstermin unter Beteiligung der zuständigen Verwaltungsstellen, des Bauträgers, des Erschließungsträgers sowie Vertretern der betroffenen Anwohner „Auf dem Düppel“, „Burgallee“ und „Poststraße“ und der Fraktionen durchzuführen.
2. Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung die Straße „Burgallee“ sofort wieder für den Baustellen-, Handwerker und Zuliefererverkehr sowie weiteren PKW-Verkehr zu schließen.
3. Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung zusammen mit dem Bau- und dem Erschließungsträger dafür zu sorgen, dass der Baustellen- Erschließungs- und Durchgangsverkehr für das Baugebiet am Bahnhof Wahn umgehend über die schon existierende Straße „Am Bahnhof“ geführt und abgewickelt wird und nicht mehr über die Straßen „Auf dem Düppel“, „Burgallee“ und „Poststraße“. Insbesondere müssen die neu entstehenden Stichstraßen („Fallgatterweg“, „Zum Bergfried“, „Am Zinnenkranz“, „Kemenatenweg“, „Am Alten Paulshof“) von der Straße „Am Bahnhof“ aus erschlossen und befahren werden.
4. Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung zusammen mit dem Bau- und dem Erschließungsträger zu überlegen, ob durch die Realisierung einer weiteren

Baustraße von der Frankfurter Straße/Ecke Nachtigallenstraße zur Straße „Am Bahnhof“ der Baustellenverkehr insgesamt entzerrt werden kann.

**Begründung:**

erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen  
  
Claudia Evert  
CDU-Fraktionsvorsitzende

  
Birgitt Ogiermann  
Bezirksvertreterin